



Fernabsatz-Informationen zum GE Capital Direkt Tagesgeldkonto

Stand: Juni 2010

ÜBERSICHT

I.	Allgemeine Informationen	1
II.	Informationen zum Tagesgeldkonto	2
III.	Informationen über die Besonderheiten des Fernabsatzvertrags	4
IV.	Widerrufsbelehrung	4

Allgemeine Informationen

Name und Anschrift der Bank
GE Capital Bank AG
Heinrich-von-Brentano-Straße 2
55130 Mainz
Telefon: 01802 - 273 101 (€ 0,06/Anruf), gegebenenfalls abweichende Mobilfunkpreise
E-Mail: service@gecapitaldirekt.de

Gesetzlich Vertretungsberechtigte der Bank

Vorstand:
Herr Joachim Secker
Herr Jörg Diewald
Herr Dr. Marc Kanzler
Herr Felix Weidenbach
Herr Hermann Weimer

Hauptgeschäftstätigkeit der Bank

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Bankgeschäften und von damit zusammenhängenden Geschäften und die Erbringung von Finanzdienstleistungen aller Art.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn
(im Internet unter: www.bafin.de)





Eintragung im Handelsregister

Handelsregister des Amtsgerichts Mainz HRB 0224

Steuer- bzw. Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE 813375918

Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für dieses Vertragsverhältnis und die Kommunikation mit dem Kunden während der Laufzeit des Vertrags ist Deutsch. Die Geschäftsbedingungen und diese Fernabsatz-Informationen stehen ausschließlich in deutscher Sprache zur Verfügung.

Rechtsordnung/Gerichtsstand

Gemäß Nr. 6 Abs. 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen gilt für den Vertragsschluss und die gesamte Geschäftsverbindung zwischen dem Kunden und der Bank deutsches Recht. Es gibt keine vertragliche Gerichtsstandsklausel.

Außergerichtliche Streitbeilegung

Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht für die Möglichkeit, den Ombudsmann der privaten Banken anzurufen. Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die Schlichtung von Kundenbeschwerden im deutschen Bankengewerbe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird oder im Internet unter www.bankenverband.de abrufbar ist. Die Beschwerde ist schriftlich an die Beschwerdestelle beim Bundesverband deutscher Banken e.V., Postfach 04 02 07, 10062 Berlin, zu richten.

Ferner besteht für den Kunden die Möglichkeit, sich jederzeit schriftlich oder zur dortigen Niederschrift bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn, und Lurgiallee 12, 60439 Frankfurt über Verstöße der Bank gegen das Zahlungsdienstleistungsgesetz (ZAG), die §§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) oder gegen Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch (EGBGB) zu beschweren.

Hinweis zum Bestehen einer freiwilligen Einlagensicherung

Die Bank ist den Sicherungseinrichtungen Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH und dem Einlagensicherungsfonds innerhalb des Bundesverbands deutscher Banken e.V. angeschlossen (vgl. Nr. 20 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen).

Informationen zum Tagesgeldkonto

Wesentliche Leistungsmerkmale

Bei dem Tagesgeldkonto handelt es sich um ein Einlagenkonto, das ausschließlich auf Guthabenbasis in laufender Rechnung in Euro geführt wird. Das Tagesgeldkonto dient der Geldanlage und darf nicht für Zwecke des Zahlungsverkehrs verwendet werden. Tagesgeldkonten werden von der Bank nur für Verbraucher im Sinne des § 13 BGB geführt, d.h. nur für natürliche Personen, die das Konto zu einem Zweck eröffnen, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit dient. Eine Nutzung des Tagesgeldkontos als Geschäftskonto von Freiberuflern, Gewerbetreibenden sowie land- und forstwirtschaftlichen Unternehmen ist nicht zulässig. Einzahlungen und Verfügungen sind täglich möglich, jedoch nur unbar über ein festgelegtes deutsches Referenzkonto. Die vereinbarte Verzinsung ist variabel und wird entsprechend den Verhältnissen am Geld- und/oder Kapitalmarkt unter Berücksichtigung der Refinanzierungsmöglichkeiten durch Erhöhung oder Senkung angepasst. Sofern eine Mindesteinlage



vereinbart wurde, wird das Guthaben bei Unterschreiten dieser Mindesteinlage nicht verzinst. Der Kontoinhaber kann Bankgeschäfte ausschließlich mittels Onlinebanking in dem von der Bank angebotenen Umfang abwickeln.

Preise

Die Kontoführung ist unentgeltlich. Die Höhe der ansonsten für besondere Dienstleistungen jeweils maßgeblichen Entgelte ergibt sich aus dem jeweils aktuellen Preis- und Leistungsverzeichnis der Bank.

Hinweis auf vom Kunden zu zahlende Steuern oder Kosten

Die Zinserträge unterliegen der Einkommensteuer. Bei Fragen sollte sich der Kunde an die für ihn zuständige Steuerbehörde oder seinen steuerlichen Berater wenden. Der Kontoinhaber hat seine eigenen Kosten (z.B. für Ferngespräche, Computer und Datenverbindungskosten etc.) selbst zu tragen. Für die Nutzung unserer Service-Hotline 01802 – 273 101 und Info-Hotline 01802 – 273 100 fällt eine Gebühr entsprechend dem Preis- und Leistungsverzeichnis an, derzeit 0,06 EUR/Anruf aus dem Netz der Deutschen Telekom (abweichend hiervon max. 0,42 EUR/Minute aus einem Mobilfunknetz).

Leistungsvorbehalt

Es gibt keinen Leistungsvorbehalt, es sei denn, dieser ist ausdrücklich vereinbart.

Zahlung und Erfüllung des Vertrags

Die Zinsgutschrift erfolgt jeweils zum Ende eines Quartals.

Vertragliche Kündigungsregeln

Der Kontoinhaber kann sein Tagesgeldkonto jederzeit ohne Einhaltung einer Frist kündigen (Nummer 18 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen). Zum Kündigungszeitpunkt wird die Bank das Guthaben auf dem Tagesgeldkonto nebst bis dahin angefallener Zinsen auf das Referenzkonto überweisen. Die Bank kann das Tagesgeldkonto jederzeit unter Einhaltung einer angemessenen Frist kündigen. Bei der Bemessung der Kündigungsfrist wird die Bank auf die berechtigten Belange des Kunden Rücksicht nehmen (Nummer 19 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen).

Mindestlaufzeit des Vertrags

Es besteht keine Mindestlaufzeit.

Sonstige Rechte und Pflichten von Bank und Kunde

Für den gesamten Geschäftsverkehr gelten ergänzend die beiliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank. Daneben gelten die beiliegenden Sonderbedingungen, die Abweichungen oder Ergänzungen zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen enthalten. Der Kunde kann während der Laufzeit des Vertrages jederzeit von der Bank verlangen, dass ihm Vertragsbestimmungen einschließlich der Geschäftsbedingungen in einer Urkunde zur Verfügung gestellt werden.



Informationen über die Besonderheiten des Fernabsatzvertrags

Zustandekommen des Vertrags

Nach Durchführung des Online-Registrierungsverfahrens auf der Internetseite der GE Capital Bank AG unter www.gecapitaldirekt.de kann der Kunden die erforderlichen Antragsunterlagen herunterladen. Der Kunde gibt gegenüber der GE Capital Bank AG ein ihn bindendes Angebot auf Abschluss eines Tagesgeldkonto-Vertrages ab, indem der Kunde den ausgefüllten und unterzeichneten „Kundenstammvertrag“ und den „Antrag auf Eröffnung eines GE Capital Direkt Tagesgeldkontos“ sowie die von der Deutsche Post AG bestätigten Unterlagen zum PostIdent-Verfahren an die Bank zurücksendet und diese ihr zugehen. Voraussetzung für eine Annahme des Vertrages ist, dass der Bank alle erforderlichen Unterlagen – insbesondere die Unterlagen zum PostIdent-Verfahren – vorliegen.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 und 248 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an:

GE Capital Direkt
Service Center
Postfach 410366
76203 Karlsruhe
E-Mail service@gecapitaldirekt.de

Widerrufsfolgen

Im Fall eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und gegebenenfalls gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit gegebenenfalls Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besonderer Hinweis

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.